

Benchmark und leistungsorientierte Kennzahlen

Die Kostenträgerrechnung führt KCC bei allen Kunden nach gleichartiger Systematik durch.

Meta- Würfel über den Krankenhäusern

Über die von uns kalkulierten Krankenhäuser hinweg haben wir unter Anonymisierung der Häuser und Fachabteilungen einen „Meta- Würfel“ entwickelt.

Wurden bisher Kostendaten vor allem gegenüber den InEK- Tabellen verglichen, sind nunmehr direkte Vergleiche von Ist-Daten möglich.

Damit entfällt auch die Beschränkung auf Patienten in Hauptabteilungen ohne Zu- und Abschläge, es können auch Kurz- und Langlieger gebenchmarkt werden.

Der Meta- Würfel ermöglicht die folgenden Filterungen in freier Kombinierbarkeit

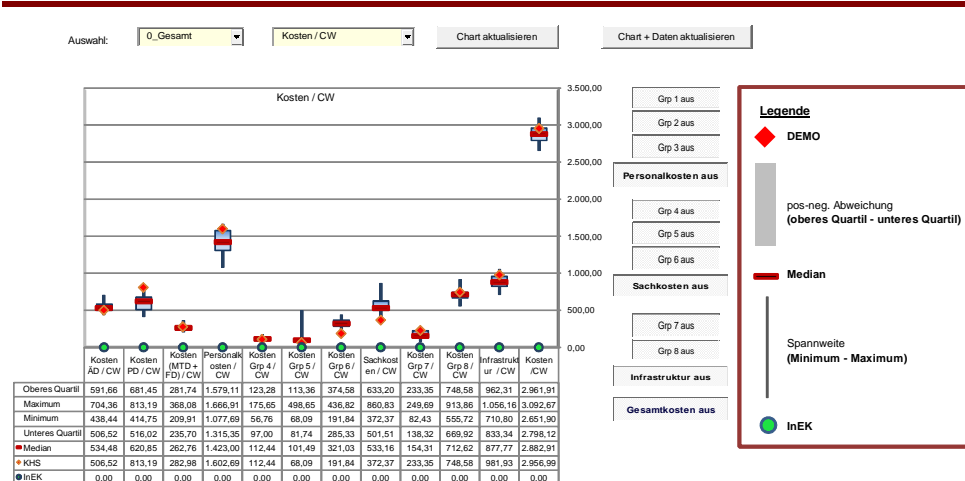
- Haupt- ICD 3-stellig (jeweils auch alle)
- DRG (jeweils auch alle)
- Verweildauerstatus NL, KL, LL
- FAB-Art z.B. Kardiologie, Visceralchirurgie
- Abteilungstyp HA oder BA

Er enthält die folgenden Informationen:

- Leistungsmengen und DRG- relevante Kosten der Kostenstellen, daraus ableitend die
 - + Kostensätze, und
 - + Kosten in Kostenarten- und Kostenstellengruppen (Modulen)
- CW- Summen der ausgewählten Fälle
- InEK- Kostenmatrix für Normallieger



Alle DRG -
Alle DRG Kataloge



Abbildungsbeispiel: Benchmark aller HA eines Krankenhauses

Ein Krankenhaus „Demo“ erkennt die eigene Position an der roten Raute ◆ in der Verteilung der anderen anonymisierten Häuser, von denen zusätzlich der Median — sowie das Verteilspektrum als oberes und unteres Quartil und die Spannweite aus Minimal- und Maximalwert angegeben werden. Die Grafik wird durch die entsprechenden Tabellenwerte ergänzt. Für die PK- Module (1 bis 3), SK- Module 4 bis 6 sowie Infrastrukturmodule (7 bis 8) werden Zwischensummen gebenchmarkt.

Bei Einstellung einer einzelnen DRG werden zusätzlich die InEK- Referenzwerte der Normal-
lieger ● angezeigt

Im Beispiel auffällig hohe PD/CW (Modul 2) des Demo- Hauses.

